Zeitschrift: Heimatschutz = Patrimoine

Herausgeber: Schweizer Heimatschutz

Band: 3 (1908)

Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ligue pour la conservation de la Suisse pittoresque n'ait pu empêcher cette profanation. Les maisons et les jardins sont nus encore, car l'incendie a détruit tous les arbres; la Nature réparera peut-être en partie de son vert manteau ce que des mains humaines mala-(Le Confédéré, Fribourg.) droites ont dénaturé.

Zürichs Schönheit. "Sie händ aber es Paradiesli!" meinte der alte Wassermann Uttinger vor zehn Jahren.

Auf der Höhe ein kleines Haus — drum herum, wie eine "junge Liebe im Frühling" der ganze Garten ein Blütenkranz. Das Obst konnte gedeihen, weil es Sonne hatte vom Morgen bis Abend. Nirgends war der Blick gehemmt — wohin das Auge sah, Schönheit, überwältigende Schönheit.

Von droben herunter wehte der Wind, die Waldluft über die Wiesen zum Haus. Drunten lag die Stadt - am Abend mit ihren Tausenden glitzernden Lichtern. Drüben als nächste Grenze in der Landschaft stieg der Ütli empor zu den Wolken — dann noch das Limmattal - der See - dahinter die Berge im Schnee!

Gestorbene Zeit! — Der Garten, wenn das Jahr sich erneut, erblüht er noch einmal — "ein geschmücktes Grab."

So war's - eines Morgens, als der Tag erwachte - der Wald war fort!

Das Auge stiess an eine Wand, dass ihm die Tränen liefen.

Aber es gab noch "Augenheiltrost" nach der andern Richtung,

Und wieder ward es Morgen — die Läden auf — die Augen wollten den Ütli hinauf - sie konnten nicht weiter. Acht Türmchen mit Spitzen, eher Zwiebeln ähnlich als einem Kirchturm - wiesen den Blick zurück oder spiessten ihn aut.

Zur andern Seite aber — da konnte das Auge noch in die Weite schweifen — halt! Zurück! — Eine geschlossene Mauer von geschmacklosen Mietskasernen hatte der Lust ein Ende gemacht.

Eins aber blieb noch übrig. Ein Durchblick auf den See und die Berge! Das war ja das Schönste und verlieh dem Häuschen seinen Hauptwert und Reiz. Das blieb doch und konnte nicht verbaut werden, da verschiedene Servitute auf dem Rebland lasteten. Das altgewohnte Bild vom Burghölzli mit dem Zollikoner Kirchturm, der See mit seinem

ANS SCHNEEBERGER &

Grosses Lager in amerikanischen Sicherheitsschlössern (Marke Yale & Town)

Permanente Ausstellung!

Verlangen Sie Muster!

BAUSPENGLEREI UND INSTALLATIONSGE'S CHÄFT



Holzzementbedachungen & Installation von Wasser-,

Abort-, Bad- und Wascheinrichtungen, & Oelpissoirs etc.







PENSION accesses

Päquerette Villa

ର ଉ**ଉ ଉ** ଉ ଉ ଉ ଉ ଉ ଉ ଉ

Belle situation, vue du lac et des Alpes. Confort moderne Melles Verrey.

Nouveautés

Bonneterie und Chemiserie anglaise. Krawatten-Lavallièren

Voilettes Bern Seidenband und American Spitzen Telephon Parfümerie angl 8 Sillenheruna za. angl. Küchen-Hand- und, Frottiertücher Költsch-Indienne Vorhangstoffe Etamine-Liberty Portieren, Möbelcretonne

Tisch- und Bodenteppiche Tür- und Bettvorlagen

Linoleum =

Morgentoilette

Bor-Milk-Seife

ist ein Vergnügen, so sehr angenehm ist ihr weicher, milder Schaum, ihr frischer Duft und ihre reizlose Wirkung. Dabei verjüngt und verschönt sie das Antlitz und ist ausgiebig bis zum letzten Scheibchen.

Ein Stück 75 Cts.

Beachtung!

verdienen die Zusammenstellungen gesetzlich gestatteter Prä-mienobligationen, welche unterzeichnetes Spezialgeschäft **jeder-mann** Gelegenheit bietet, sich durch **Barkauf** oder beliebig monatlichen Beträgen in laufender monathchen Betragen in laufender Rechnung zu erwerben. – Haupt-treffer v. Fr. 600,000, 300,000, 200,000, 150,000, 100,000, 75,000, 50,000,25,000, 10,000 5000, 3000 etc. werden ge-zogen und dem Kä er die Obli-gationen sukzess e ausgehändigt. Jede Oblige on kann auch einzeln be gen werden.

einzeln be .gen werden.

Kein Risíko. Jede Obligation
wird entweder in diesen oder späteren Ziehungen zurückbezahlt.

Jeden Monat Ziehungen.

Prospekte versendet auf Wunsch gratis und franko die

Bank für Prämienobligationen

Bern, Museumsstrasse 14

linken Ufer - das am Abend weithin funkelte, als Abschluss die Berge gegen einen weiten Himmel!

Alte, einfache Leutchen sassen - da - dort eine Gruppe - auch vereinzelt am Zürichberg in den Wiesen und Blumen und freuten sich. Sie waren aufgewachsen in der Freiheit, mit ihnen ein schönes Gemüt und viele gute Eigenschaften, die sie fähig machten dankbar zu geniessen und die Augen offen zu halten für all die Schönheiten der Natur. Da kamen neue klobige Menschen, bunt aufgeputzt mit Flitter und Schnörkeln und Hüten, die Türmen glichen — und pflanzten sich mit ihren brutalen Rücken rücksichtslos dicht vor die alten Leutchen hin und fingen einen Lärmen an. Es klang wie Streit, dann wieder wie lautes Lachen oder Johlen. Von ihnen ward die Luft mit Grossstädtern erfüllt. Die alten Leutchen rückten zur Seite — aber wieder kam ein Tross solcher Kloben und Luft und Licht nahmen sie ungefragt den alten Züriberglern fort. Die waren alt und brauchten die Sonne noch, die ihnen das Herz erwärmte. Gerne hätten sie geteilt mit Leutchen ihrer Art, die in die Wiesen und Blumen gepasst hätten.

"Was braucht Ihr altes Gerümpel die Sonne noch?" - schrien die Kloben - "wir sind da, seht zu, wie Ihr fertig werdet, je eher, desto besser!" - Und da brach den Alten das Herz

Wo geht es nun hin mit der Schönheit Zürichs?

Es gehen schlimme Gerüchte!

Das "Schlössli"! Das einzige Stolze, was der Zürichberg noch hat — soll niedergerissen werden?! -- "Nein! Doch nicht niedergerissen -- aber umgebaut, umgebaut" "Von wem? Darauf kommt es doch an" — "Ich kenne die Leute nicht."

"Und das Gerücht vom Sonnenbühl?" — "Gerücht? ja, das wird zur Wirklichkeit." "Was, die prächtigen alten Bäume — mit ihnen wieder eine vornehme Schönheit Zürichs, werden geopfert?! "Ja."

Weiter mit dem Gemetzel!

Was alt ist und noch erzählen kann, muss weg! Zu was die Menschen mit den alten Liedern betören. Die Welt lebt vom Wandel. Erinnerungen pflegen ist altmodisch und sentimental. "Gemüt haben noch altmodischer" — schreit der eine. Ein anderer sagt so was wie: "Die Geringschätzung der Vergangenheit ist bedauernswert. Anhänglichkeit an das Altüberkommene, pietätvolle Rücksicht für die Vergangenheit sind schöne Charaktereigenschaften und zu preisen ist das Herüberklingen von Reminiszenzen und schön".

In der Künstlergasse! Da klingt auch noch ein altes Lied!

Für ihre Haare wichtig!



Lassen Sie sich niemals stark alkoholhaltige Kopf-wässer aufreden; durch diese werden die Haare aus-getrocknetund Haarverlust, Brüchigwerden, Spalten der Haare und vorzeitiges Ergrauen sieher herbeigeführt.

Die absolute Unschädlichkeit des milden, lang-jährig erprobten Javol steht fest. Das ist erwiesen durch zahlreiche wissenschaftliche Versuche. Javol ist das meist begehrte Kopfwaschwasser und Haarpflegemittel aller Kulturländer.

Preis per Flasche Fr. 3.50 (Javol-Shampooing-Pulver 25 Cts. per Paket) in allen einschlägigen Geschäften zu haben. — General-Depot: M. Wirz-Löw,

Schaufenster

Einrichtungen.

(Etalages)

A.WISSLER

BERN.



Schweizer. Lebensver= [icherungs= und Renten= anstalt in 3űrich · 6egrűnbet № 1857 №



elteste schweizerische Lebensversicherungsanstalt mit dem größten schweizerischen Dersiche= rungsbestand. Gegenseitigkeitsanstalt. Ihre Rechnungsüberschüffe fallen ungeschmälert den Dersicherten zu. — Die Zuteilung der Ueber=

schüsse erfolgt nach Wahl der Versicherten nach einem der drei vorhandenen vorteilhaften Systeme. Alle Rech= nungsüberschüffe fallen in den Ueberschufifonds und werden aus diesem in vollem Umfange an die Der= sicherten auf Rechnung ihrer Prämien ausbezahlt. Der Ueberschufifonds beträgt zur Zeit Fr. 12,434,577. -.

Die Dersicherten sind in keinem Fall zu Nachschüssen verpflichtet. - Lebensversicherung verbunden mit Invaliditätsversicherung.

Ende 1906

Bestand an Kapitalversicherungen Fr. 194,134,000 Bestand an versicherten Jahresrenten 2.192.000 Gesamte Aktiven

KUNST-GLASEREI UND BAU-

A. WISSLER

vormals H. KEHRER

9 Grabenpromenade 9

BERN

Grösstes Lager in Fensterglas in allen Grössen. Spiegelglas, belegt und unbelegt, Rohglas und Bodenplatten, Mattund Mousselinglas, Farbenglas, Glas - Jalousien, Türschoner, Glas - Jalousien , Türse Glacen, Spiegel, Pendulengläser.

Bleiverglasungen e in mannigfaltigsten und modernsten Dessins.

Gnomen und Schaufensterfiguren aller Art.

Devise und Zeichnung gratis.

Parquet- & Chalet-Fabrik Interlaken Gegründet = 1850 =



Pavillons

Dekorative Holzarbeiten

Chaletbau im Schweizer-Holzstil

Kiosk Parquets in reicher Auswahl

SPEZIALITÄT: Riemenboden in indisch Hartholz,,Limh"

4 Jahreszeiten - R. Käser & & e - Beri

70 Oberbälliz 70

19 Marktgasse 19

Solothurn :: Kronenplatz ::

Erstklassige Firma für:

Normalwäsche Sporthemden -833

Sendungen nach auswärts franko